



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Bericht über die Probleme bei der Werdenfelsbahn

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie über die Probleme bei der Werdenfelsbahn zwischen München und Garmisch-Partenkirchen nach dem Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2013 zu berichten.

Der Bericht soll nach Möglichkeit im Rahmen des angekündigten Berichts zur Bayerischen Oberlandbahn im Wirtschafts- und Verkehrsausschuss am 30. Januar 2014 stattfinden. Ist dies nicht möglich, soll der Bericht in der darauffolgenden Sitzung am 6. Februar 2014 stattfinden.

Begründung:

Laut Münchner Merkur vom 13. Januar 2014 sowie weiteren Medienberichten gibt es auf der von der DB Regio Oberbayern betriebenen Werdenfelsbahn (München – Garmisch-Partenkirchen/Mittenwald/Oberammergau/Kochel) seit dem Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2013 massive Probleme bei Pünktlichkeit und Qualität. Durch technische Probleme bei den neuen Talent 2-Zügen kommt es zu erheblichen Verspätungen und Zugausfällen mit daraus resultierenden Platzproblemen für die Bahnfahrer. Auch über zu wenige Gepäckablagemöglichkeiten wird berichtet.